



## Sind Sie gespannt!

- Schauen wir einmal in die digitale Welt des Gesundheitswesens.



## Kurzvorstellung:

- Egon Meyer
- seit 1987 wohnhaft in Neuhausen a.d.F
- bis 10/2019 beruflich als IT-Manager im Support / Qualifizierung von Engineering Mitarbeiter tätig
- Qualifizierung zum digitalen Gesundheitsbotschafter im Jahr 2021
- seit 10/2022 Rentner im Unruhestand
- Kontakt per Mail unter: [meyer.egon@t-online.de](mailto:meyer.egon@t-online.de)



## Heutige Agenda:

- Rückblick zur Veranstaltung vom 17.09.24
- digitale Gesundheitsanwendungen (DiGA)
- Einführung der elektronischen Gesundheitsakte (ePA)
  
- Kurze Wiederholung: Einführung der elektronischen Gesundheitsakte (ePA)
- Finden und Buchen von Arzt- und Untersuchungsterminen
- Telemedizin
- Recherche im Internet  
- Macht Google & Co krank?

Ausblick auf die  
nächste  
Veranstaltung am  
Di., 19.11.2024



### Meine Auskunft bei der AOK:

Bei der AOK wurde *kein* PIN automatisch mit der neuen Gesundheitskarte versandt.

Nach Installation der App „**AOK – mein Leben**“ kann der PIN mit der App angefordert werden.

Nach Erhalt des PIN ist eine Legitimierung mittels Post-ID erforderlich.

Sobald dies abgeschlossen ist, erhält man den endgültigen PIN für den Zugang zur elektronischen Patientenakte (ePA).



**Gesundheits-App**



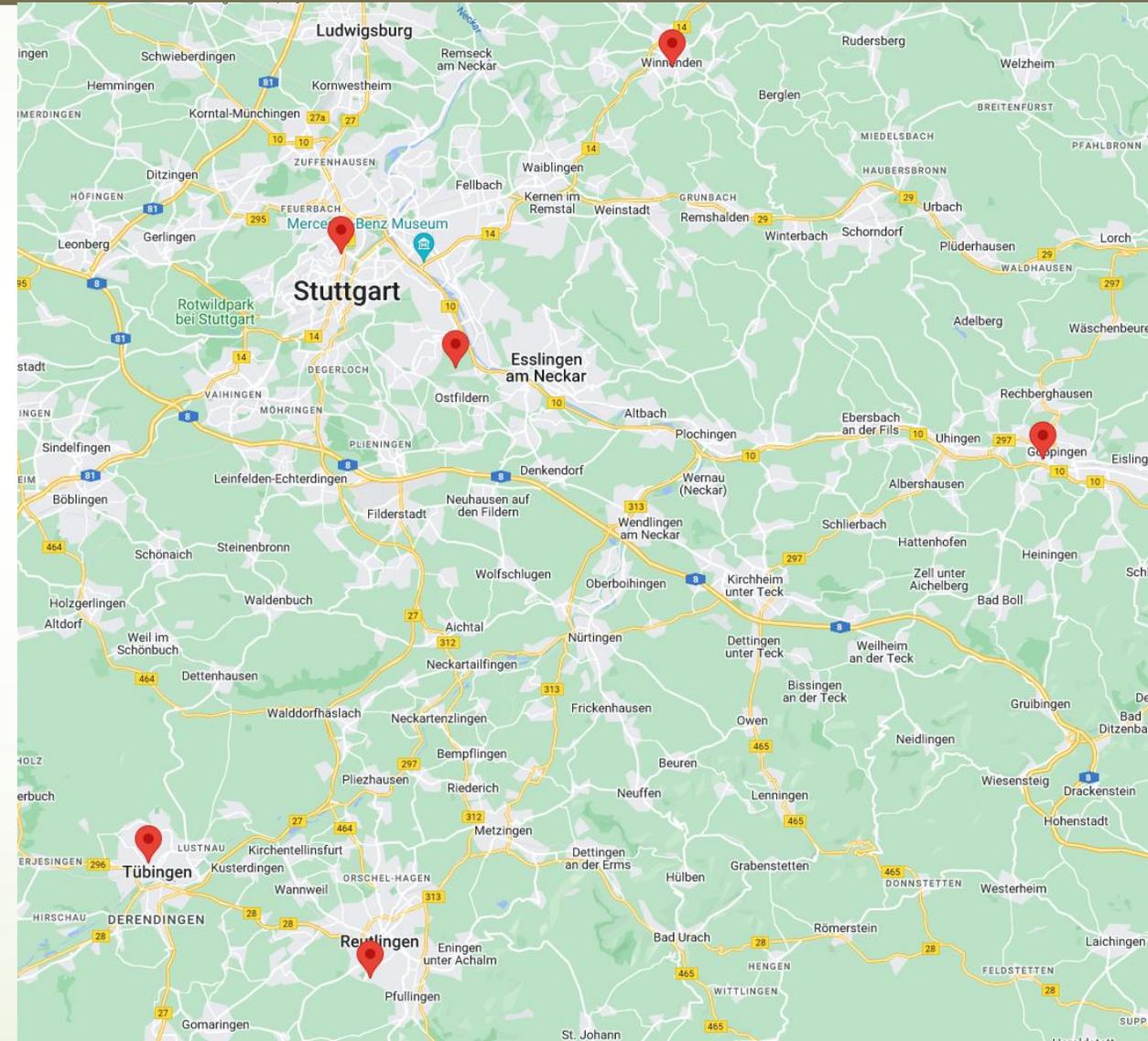
- Wer hat denn bereits einmal eine digitale Anwendungs-App aus dem Gesundheitswesen bekommen und verwendet?

zum Video



Schauen wir uns doch erstmal an, was es an allgemeinen Apps für das gesundheitliche Wohl gibt.

[Link zum bundesweiten Auffinden von Gedächtnissprechstunden](#)





**Apps für  
körperliche Fitness**

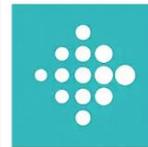
Auch wenn die meisten Menschen gute Vorsätze vor allem zu Jahresbeginn fassen:

***Für mehr Bewegung ist es nie zu spät.***

Fitness-Apps unterstützen und motivieren beim Training, helfen beim Planen, machen Erfolge sichtbar. Aber auch zum Erfassen und Analysieren der Vitaldaten taugen die Programme.



Apple Fitness



Fitbit



Fossil Smartwatches



Garmin Connect



Google Fit



Huawei Health



Mi Fitness



Polar Flow



Samsung Health



Strava



Zepp





### Apps für geistige Fitness

### Verbessern Sie Ihr Gedächtnis mit wissenschaftlich fundierten Übungen!

Entfesseln Sie das volle Potenzial Ihres Gehirns, die Ihre kognitiven Fähigkeiten steigern können. Ob Sie Ihre Konzentration verbessern, Ihren Geist schärfen oder einfach Spaß an herausfordernden Spielen haben möchten, die Apps bieten umfassende Lösungen.

- 
NeuroNation MED Gehirntraining  
NeuroNation
- 
Mimo: Programmieren Lernen  
Mimo: Learn to Code
- 
DailyArt Dosis Kunstgeschichte  
Moiseum
- 
Ultimate Facts - Wussten Sie?  
Prometheus Interactive LLC
- 
Fokus Trainiere dein Gehirn  
Senior Games
- 
Mindvalley: Selbstverbesserung  
Mindvalley Inc.
- 
Täglicher Gewohnheitstracker  
FSA – Simple Apps

➤ Befindet sich im  
DiGA Verzeichnis  
- später mehr dazu!



**Apps für  
soziale Kontakte**

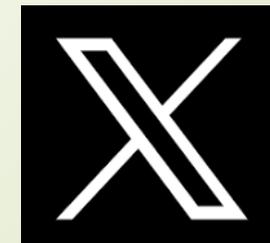
Einsamkeit wirkt negativ auf die Psyche und die körperliche Gesundheit. Sie ist allerdings keine in der Medizin anerkannte Diagnose.



Apps können hier entgegen wirken!

Ich möchte sicherlich keinen Vorstoß für eine Dating App machen.

Aber wie sieht es aus mit:



...

Apps auf Rezept, auch **digitale Gesundheitsanwendungen (DiGA)** genannt, können die Behandlung verschiedener Erkrankungen unterstützen und ergänzen.



Erklärvideo





**Gesundheits-App**



**Wellness- / Fitness- / Lifestyle-Apps**



**serviceorientierte Apps**



**medizinische Apps**



Schauen wir uns diese einmal etwas genauer an

Eine Medizinische App ist z.B. eine App auf Rezept.  
Diese finden man auch Bezeichnung als  
**digitale Gesundheitsanwendungen (DiGA).**

**Ziel dieser Apps :**

- Behandlung zu begleiten,
- Behandlungserfolg zu verbessern



Ein Beitrag aus den Tagesthemen vom 10.02.2024



zum Video



In dem DiGA-Verzeichnis haben Sie verschiedene Filter- und Einstellmöglichkeiten und kommen so schnell zu einer passenden App

im Einsatz seit 2019

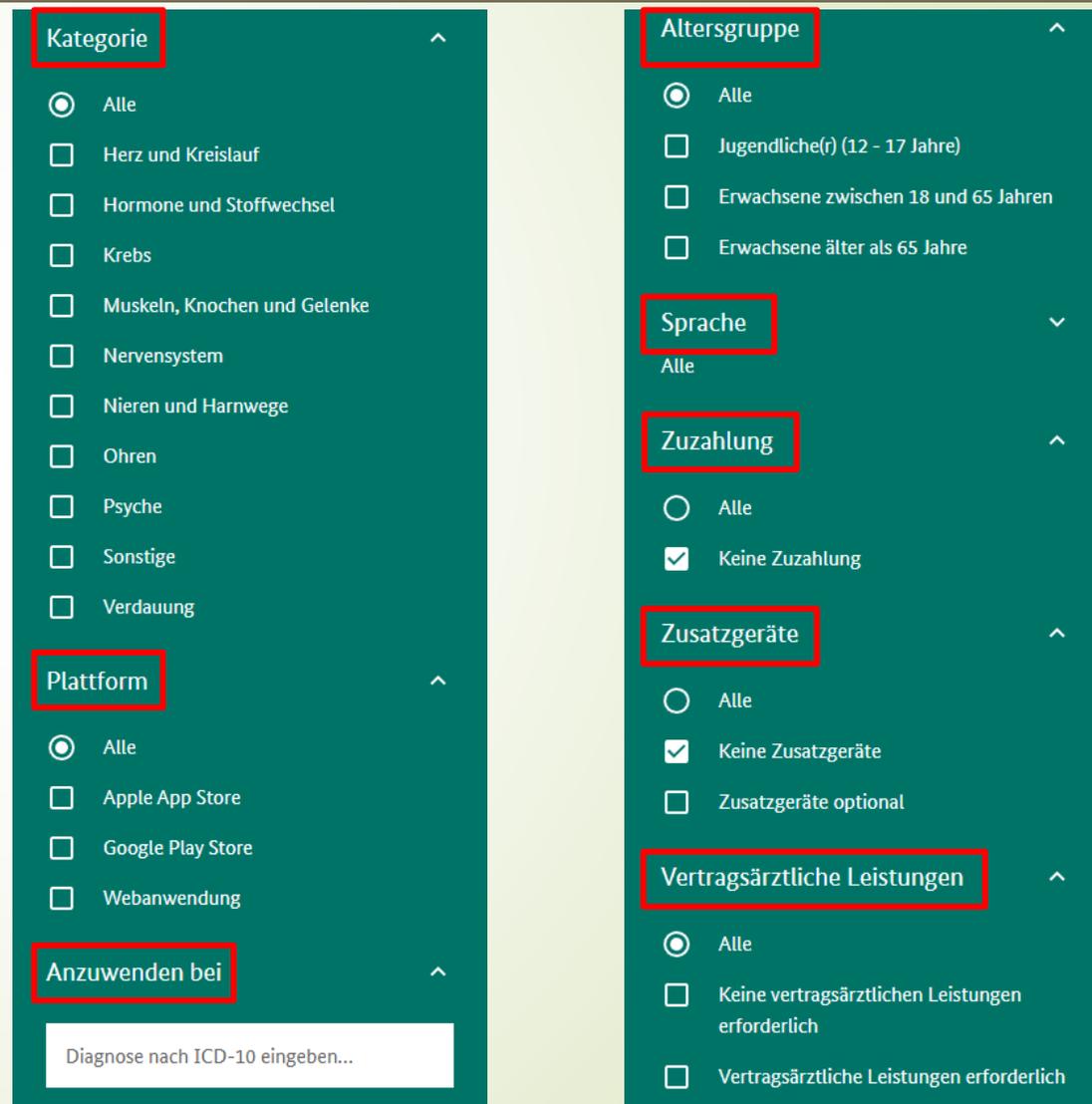
## Finden Sie die passende digitale Gesundheitsanwendung

Treffen Sie eine Auswahl aus digitalen Gesundheitsanwendungen (DiGA), die vom BfArM gemäß § 139e SGB V bewertet wurden.

- ✓ Erstattung durch die GKV
- ✓ Zertifizierte Medizinprodukte
- ✓ Transparent aufbereitet



- Durch diverse Filtermöglichkeiten werden Sie zu vorhanden DiGA's geleitet.
- Weitere Informationen finden Sie in der DiGA selbst.
- Sprechen Sie mit Ihrem Arzt über die Möglichkeit zur Verschreibung der App auf Rezept.
- Machen Sie evtl. Ihrem Arzt Vorschläge für mögliche Apps.



The screenshot shows a search filter interface with the following sections highlighted by red boxes:

- Kategorie**: A list of medical categories with radio buttons for selection. The 'Alle' option is selected. Categories include: Herz und Kreislauf, Hormone und Stoffwechsel, Krebs, Muskeln, Knochen und Gelenke, Nervensystem, Nieren und Harnwege, Ohren, Psyche, Sonstige, and Verdauung.
- Altersgruppe**: A list of age groups with radio buttons. The 'Alle' option is selected. Groups include: Jugendliche(r) (12 - 17 Jahre), Erwachsene zwischen 18 und 65 Jahren, and Erwachsene älter als 65 Jahre.
- Sprache**: A dropdown menu currently set to 'Alle'.
- Zuzahlung**: A list of payment options with radio buttons. The 'Keine Zuzahlung' option is selected.
- Zusatzgeräte**: A list of device options with radio buttons. The 'Keine Zusatzgeräte' option is selected.
- Vertragsärztliche Leistungen**: A list of contract physician service options with radio buttons. The 'Alle' option is selected. Other options include 'Keine vertragsärztlichen Leistungen erforderlich' and 'Vertragsärztliche Leistungen erforderlich'.

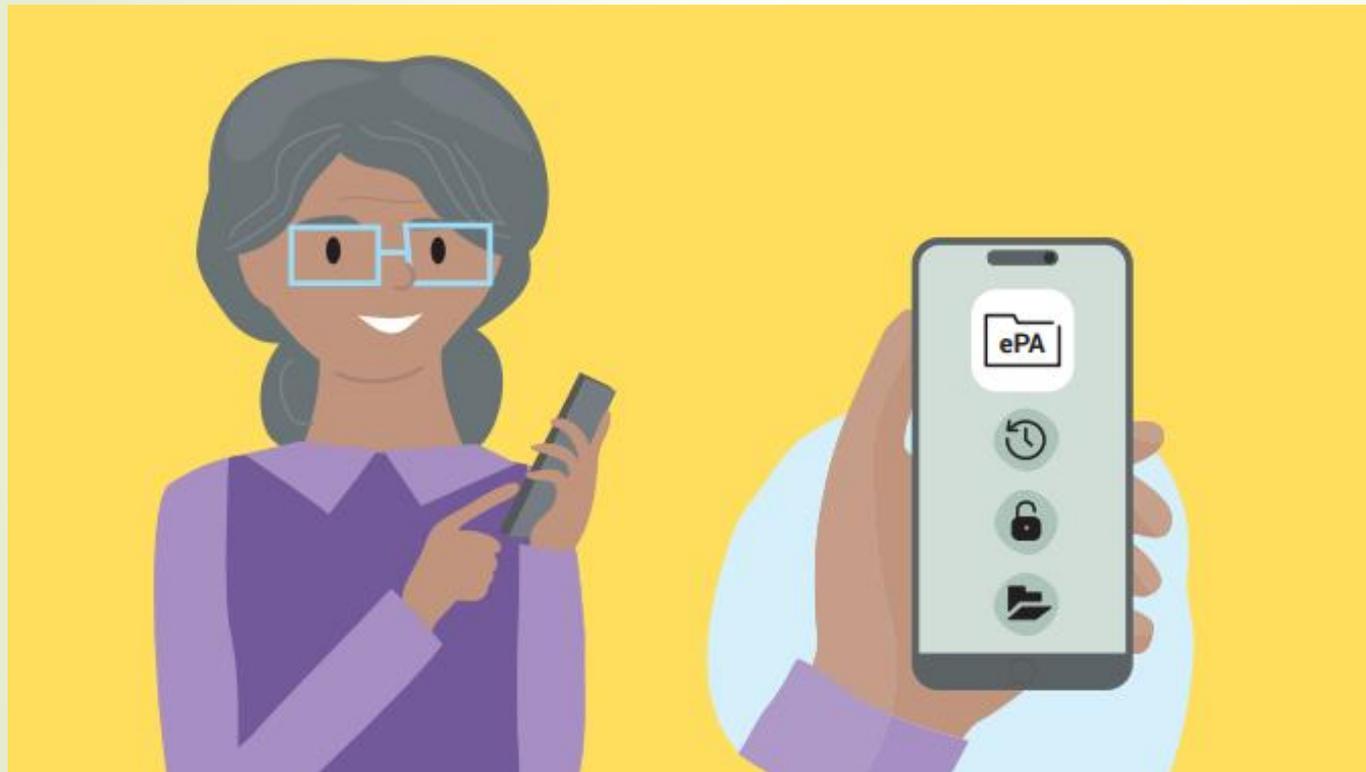
At the bottom of the filter interface, there is a section for **Anzuwenden bei** (Apply when) with a text input field containing the placeholder text 'Diagnose nach ICD-10 eingeben...'.



Schauen wir einmal Online  
in das DiGA Verzeichnis

Web Link

DiGA-Verzeichnis öffnen



**ePA**

- die elektronische Patientenakte



Wir sprechen vielfach davon, dass die Daten auf der Gesundheitskarte liegen.



***Das ist nicht ganz richtig!***

- Es liegen **keine** Daten auf der Gesundheitskarte.
- Die Daten liegen auch nicht bei der Krankenkasse. Vielmehr sogar, die Krankenkasse hat **keinen** Zugang zu Ihren Gesundheitsdaten, -akte.
- Alle Daten liegen auf einem zentralen Server in Deutschland.
- Dieser wird von der *gematik* <sup>1)</sup> betrieben.
- Mit der Gesundheitskarte wird lediglich der Zugang zu den Daten geschaffen.



Durch die Telematikinfrastuktur der gematik haben alle erforderlichen Personen und Berufsgruppen den erforderlichen Zugang <sup>2)</sup> zu den Gesundheitsdaten und damit den erforderlichen Austausch untereinander.



mehr hierzu auf den nachfolgenden Folien!

<sup>1)</sup> gematik – Nationale Agentur für Digitale Medizin

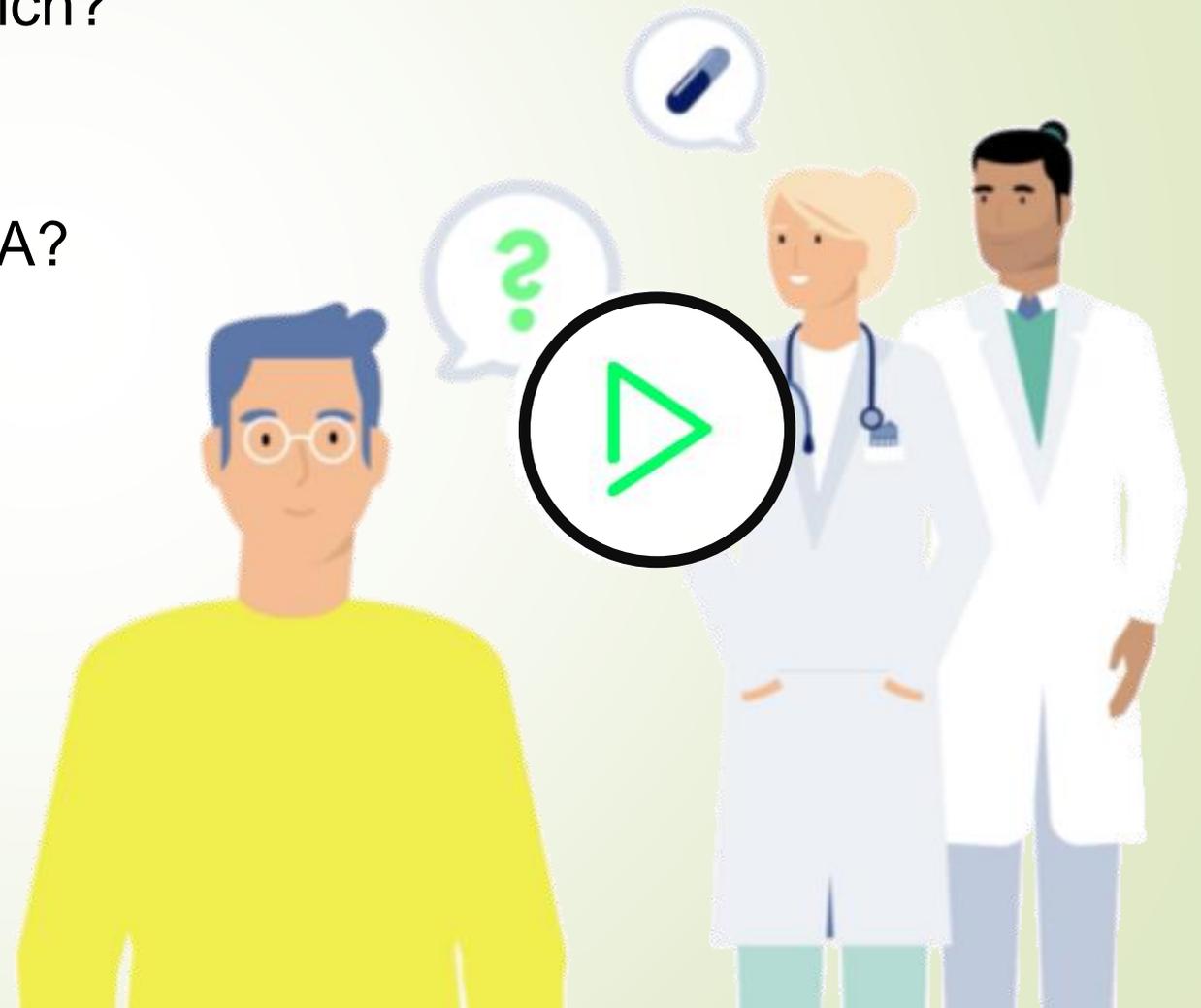
<sup>2)</sup> Der Datenzugang / -sperre kann durch Sie gesteuert werden. Sie können einzelne Ärzte entsprechend zeitlich berechtigen.



- Was hat es mit der ePA auf sich?
- Muss ich eine ePA haben?
- Wo liegen die Vorteile einer ePA?

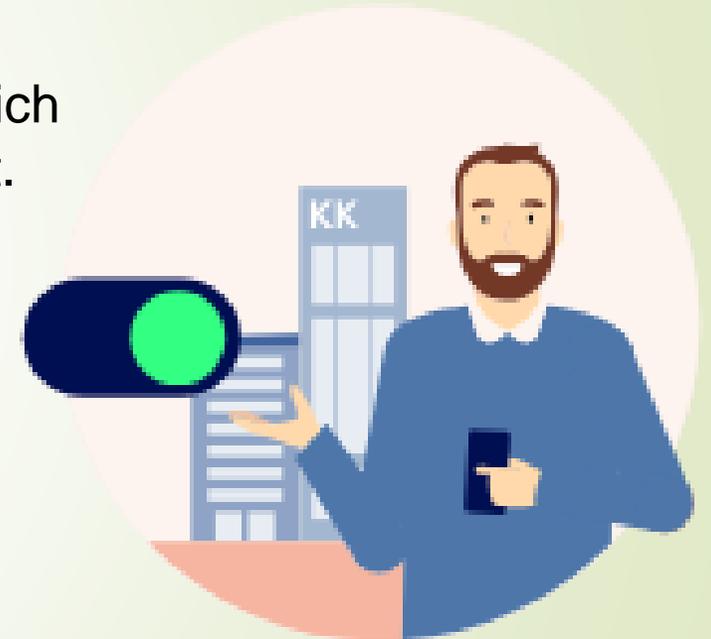
- Was hat es mit der ePA auf sich?
- Welche Vorteile bringt die ePA?

zum ,  
Erklärvideo

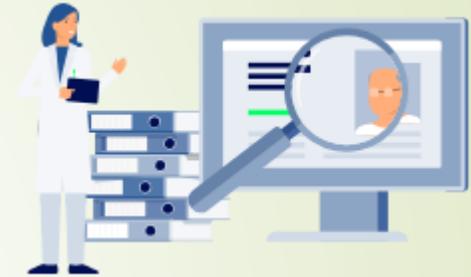


### Muss ich eine ePA haben?

- Die elektronische Patientenakte (ePA) wird für alle gesetzlich Krankenversicherten in Deutschland automatisch angelegt.
- Man spricht hierbei auch von der Einführung nach dem Opt-Out Prinzip.
- Opt-Out bedeutet: Jeder kann bei seiner Krankenkasse individuell widersprechen. Dann wird keine ePA angelegt.
- Man kann auch nach dem Anlegen seiner ePA, zu einem späteren Zeitpunkt der Weiterführung seiner ePA widersprechen. Die Akte wird dann gelöscht.
- Nach erfolgtem Widerspruch kann man auch zu einem späteren Zeitpunkt seine ePA anlegen lassen.



Die ePA gibt einen schnellen Überblick über die Krankengeschichte.



Die ePA schafft eine vernetzte Gesundheitsversorgung.



Der Zugang zur ePA lässt sich individuell anpassen.





## Wie bekomme ich Zugang und Einblick in meine ePA?

- Laden Sie sich auf Ihrem NFC<sup>1)</sup>-fähigem Handy oder Tablet die App Ihrer Krankenkasse herunter und installieren diese <sup>2)</sup>.
- Registrieren Sie sich über die App bei Ihrer Krankenkasse.
- Für den ePA-Zugang folgen Sie den Anweisungen in der App.

1) NFC-Technik für kontaktlose Nutzung der Gesundheitskarte

2) Voraussetzungen für die *vollumfängliche* Nutzung über den PC:

- eine Gesundheitskarte mit PIN
- ein Chipkartenlesegerät der Sicherheitsklasse 2 oder 3



## Was passiert bei einem Wechsel der Krankenkasse?

- Die Daten gehen nicht verloren!
- Nach dem Wechsel der Krankenkasse werden die bisherigen Daten mit neuen Daten ergänzt / fortgeschrieben!
- Damit Sie neuerlichen Zugang zu den Daten in der ePA erhalten, müssen Sie lediglich die entsprechende App der *neuen Krankenkasse* installieren.

# Digitalisierung im Gesundheitswesen!

- Wichtige Ablage in der elektronischen Patientenakte (ePA)



Behandlungsprogramm



Ihre chronischen Krankheiten (Asthma, Brustkrebs, COPD, Diabetes, Herzerkrankungen) oder die Teilnahme an einem Programm werden hier vermerkt



Impfpass



Ihre vorgenommenen Impfungen



Medikationsplan



Ihre Medikamente  
(incl. Einnahmehinweis)



Notfalldaten



Informationen können nur durch den Arzt eingepflegt werden

Einwilligung in Gewebe- & Organspende,  
Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht



Persönliche Erklärungen



wird vom Zahnarzt eingepflegt



Zahnbonusheft



**Daten sollten aktuell gehalten werden!**



Egon Meyer

meyer.egon@t-online.de



**Für die erbrachte  
Aufmerksamkeit!**